



Verkehrsunfälle und Brände: das Jahr 2017 bei der Feuerwehr Odelzhausen

114 Mal – elf Mal mehr als im Jahr 2016 – musste die Feuerwehr Odelzhausen in den vergangenen zwölf Monaten ausrücken:

die meisten Einsätze waren so genannte technische Hilfeleistungen, also etwa Einsätze bei Verkehrsunfällen oder zur raschen Öffnung einer Wohnung, wenn zum Beispiel ein plötzlich Erkrankter die Wohnung nicht mehr selbst öffnen konnte. 26 mal mussten die Odelzhauser Feuerwehrler zu Bränden fahren, dazu sind Fehlalarme oder auch Abbestellungen durch die Leitstelle gekommen, weil die Einsatzlage vor Ort keine weiteren Kräfte erfordert hat.

Besonders spektakulär waren 2017 etwa der Brand eines Einfamilienhauses in Sulzemoos oder - Anfang August – eine Massenkarambolage auf der Autobahn zwischen Adelzhausen und Odelzhausen:

während eines Wolkenbruchs waren damals 28 Fahrzeuge aufeinander gefahren. 44 Fahrzeuginsassen erlitten bei dieser Unfallserie zum Teil schwere Verletzungen. Neben der Feuerwehr Odelzhausen mussten zwölf weitere Feuerwehren zur Unterstützung alarmiert werden, dazu drei Rettungshubschrauber und eine Vielzahl von Rettungs- und Notarztwagen.

Besonders ärgerlich: die schlechte Zahlungsmoral der Unfallbeteiligten und vor allem ihrer Versicherungen, beklagt Odelzhausens Bürgermeister Markus Trinkl: „Etwa zwei Drittel aller Gebührenbescheide werden angefochten und die Versicherungen versuchen ständig, ihre Zahlungsverpflichtungen abzuwimmeln.“

Die meisten Einsätze im vergangenen Jahr hat es in den Sommermonaten zwischen Mai und Juli gegeben, weil sich hier der starke Reiseverkehr auf der Autobahn besonders bemerkbar gemacht hat. Für Kommandant Olli Mathis ist eines bemerkenswert: „Als es während des Autobahnausbaus Anfang der 2000er Jahre eine Geschwindigkeitsbegrenzung gegeben hat, sind die Einsatzzahlen deutlich niedriger gewesen als jetzt.“

Insgesamt zählt die Feuerwehr Odelzhausen zur Zeit 117 Mitglieder, darunter sind 44 Aktive. Auch die Jugendarbeit kann sich sehen lassen: von sechs Jugendlichen sind im vergangenen Jahr fünf in die Reihen der Aktiven nachgerückt.

Großer Beliebtheit erfreut sich nach wie vor die von Steffen Feneberg betreute Homepage der Feuerwehr Odelzhausen: weit mehr als 40.000 Besucher haben weit über 70.000 Seiten auf www.feuerwehr-odelzhausen.de aufgerufen. Ein deutliches Plus von mehr als zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr !

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

16:54:00 12.03.2018

[Twittern](#)

